



Pressemitteilung

23.08.2018

Frank Heinrich will für Chemnitz den Titel „familienfreundlichste Stadt“ erreichen

Der Bundestagsabgeordnete Frank Heinrich hat Großes vor: Er schwingt sich auf seinen Drahtesel, um Chemnitz als familienfreundlichste Stadt Sachsens voranzubringen. „Seit zwanzig Jahren engagiere ich mich für Kinder, Jugendliche und ihre Familien in Chemnitz. Deswegen werde ich vom 28. bis 30. August das Erreichte würdigen, zum Nachahmen anregen und Akteure vernetzen, damit Chemnitz als familienfreundlichste Stadt Sachsens bekannt wird.“ Frank Heinrich informiert sich bei envia TEL und dem städtischen Klinikum, was in diesen Unternehmen bereits für Familienfreundlichkeit getan wird. Doch genauso wichtig ist ihm, bei Handwerksbetrieben vorbeizufahren. „Allzu oft werden Großunternehmen in den Mittelpunkt gerückt. Aber das Handwerk leistet auf seine Art genauso viel“, ist sich Frank Heinrich sicher. Darüber hinaus wird er bei der Kinderbeauftragten der Stadt, den Mitarbeitern im Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit, der Kindervereinigung und weiteren Trägern und Einrichtungen vorbeischaun.

Für Frank Heinrich ist Familienfreundlichkeit ein entscheidender Standortfaktor für Chemnitz. Fachkräfte gehen zunehmend dahin, wo sie die entsprechenden Rahmenbedingungen vorfinden und Familien stehen da ganz oben an. „Jede Initiative in diese Richtung wird deshalb gebraucht“, ist sich Frank Heinrich sicher.

Zur 9. Tour de Frank sind vom 28. bis 30. August interessierte Bürger zum Mitradeln eingeladen. Treffpunkte und Fototermine können im Wahlkreisbüro, Markt 4, 09111 Chemnitz, Tel. 0371-4952694 abgesprochen werden.

Bildunterschrift: Frank Heinrich unterwegs in Chemnitz auf seiner jährlichen „Tour de Frank“